§ Erklärung eines Preußen:

Im allgemeinen Landrecht für Preußen steht im ersten Teil (§1):
„Der **Mensch** wird, in so fern er gewisse Rechte in der bürgerlichen Gesellschaft genießt, eine **Person** genannt.“

Hingegen bezeichnet das staatliche BGB von 1896 (§§1-20) schon die „natürliche **Person**“ mit den Worten:

„Die Rechtsfähigkeit des **Menschen** beginnt mit der Vollendung der Geburt.“
und den nachfolgenden „gesetzlichen“ Ausführungen.

Die Essenz & Konsequenz daraus lautet nunmehr wie folgt:

Der **Mensch** wird im öffentlichen Bereich nur „**Person**“ genannt,
er ist **KEINE** „**Person**“, maximal eine „**natürliche Person**“!

Für das **PERSONAL** der **BRiD** heißt dies insbesondere:

Sie haben **KEINE** Rechte gegenüber **Personen** oder **Menschen**!
Da SIE sich nicht im entsprechenden gültigen Rechtskreis befinden.

Sofern SIE, als Beschäftigte der Justiz der BRiD dennoch der Meinung sind irgendwelche nicht oder falsch unterschriebenen Aufträge ausführen zu müssen, sei IHNEN folgendes mitgeteilt:

Laut IHREM [BBG §63] und dem [BeamtStG §36] sind **SIE persönlich** für die Rechtmäßigkeit IHRER Handlungen verantwortlich & **HAFTBAR!**

NACH IHREM [GG §1] ist die Würde des Menschen, der IHNEN diese Karte überreicht hat, zu schützen!

Sofern SIE jedoch, gemäß der Verfassung von 1850 (Art. 8), die hoheitliche Befugnis für IHR Handeln nachweisen können, sind SIE aufgefordert, dies binnen 3 Tagen & schriftlich zu tun!

Weitere Informationen finden Sie bei Bedarf auf <https://Inf.MyDS.me>

§ Erklärung eines Preußen:

Im allgemeinen Landrecht für Preußen steht im ersten Teil (§1):
„Der **Mensch** wird, in so fern er gewisse Rechte in der bürgerlichen Gesellschaft genießt, eine **Person** genannt.“

Hingegen bezeichnet das staatliche BGB von 1896 (§§1-20) schon die „natürliche **Person**“ mit den Worten:

„Die Rechtsfähigkeit des **Menschen** beginnt mit der Vollendung der Geburt.“
und den nachfolgenden „gesetzlichen“ Ausführungen.

Die Essenz & Konsequenz daraus lautet nunmehr wie folgt:

Der **Mensch** wird im öffentlichen Bereich nur „**Person**“ genannt,
er ist **KEINE** „**Person**“, maximal eine „**natürliche Person**“!

Für das PERSONAL der BRiD heißt dies insbesondere:

Sie haben **KEINE** Rechte gegenüber **Personen** oder **Menschen**!
Da SIE sich nicht im entsprechenden gültigen Rechtskreis befinden.

Sofern SIE, als Beschäftigte der Justiz der BRiD dennoch der Meinung sind irgendwelche nicht oder falsch unterschriebenen Aufträge ausführen zu müssen, sei IHNEN folgendes mitgeteilt:

Laut IHREM [BBG §63] und dem [BeamtStG §36] sind **SIE persönlich** für die Rechtmäßigkeit IHRER Handlungen verantwortlich & **HAFTBAR!**

NACH IHREM [GG §1] ist die Würde des Menschen, der IHNEN diese Karte überreicht hat, zu schützen!

Sofern SIE jedoch, gemäß der Verfassung von 1850 (Art. 8), die hoheitliche Befugnis für IHR Handeln nachweisen können, sind SIE aufgefordert, dies binnen 3 Tagen & schriftlich zu tun!

Weitere Informationen finden Sie bei Bedarf auf <https://Inf.MyDS.me>